

**PFARRVERBAND
GRAFENAU**

P f a r r b r i e f

Januar 2022

Rosenauer Str. 1, 94481 Grafenau
Tel. 08552-1271; Fax: 08552-920615

Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de

Internet: www.pfarrverband-grafenau.de

Stückpreis: 0,50 €

*Ein
gesegnetes
neues Jahr*

**Wir haben
seinen Stern
im Osten
gesehen
und sind
gekommen,
ihn anzubeten.**

Mt 2,2



Seitenaltarbild in der Pfarrkirche St. Anna, Neuschönau

Liebe Pfarrgemeinde!



Der Monat Januar steht für den Neuanfang des Kalenderjahres 2022. Als Christen begehen wir am 9. Januar mit dem Fest der „Taufe des Herrn“ auch einen Neuanfang, nämlich den Beginn der Sonntage des Jahreskreises. Zugleich endet der Weihnachtsfestkreis. Für Jesus fing mit der Taufe im Jordan ein neuer Lebensabschnitt an. Bis dahin lebte und arbeitete er in Nazareth, ohne großes Aufsehen zu erregen. Vor uns steht jetzt an diesem Tag der erwachsene Jesus, der sich von Gott in den Dienst nehmen lässt. Sein öffentliches

Wirken nimmt seinen Anfang. Das ist wichtig für uns, damit wir nicht bei dem „lieblichen Kind in der Krippe“ stehen bleiben.

Betrachten wir dieses Fest Geheimnis der Taufe Jesu nun näher. Vorausgegangen ist diesem Ereignis die Predigtstätigkeit des Johannes. Er lebte am Jordan am Rande der Wüste und predigte den Menschen, die zu ihm kamen. Er redete ihnen ins Gewissen und forderte von ihnen Buße und Umkehr. Alle, die ihre Sünden daraufhin bereuten, stiegen in den Jordan hinab, tauchten Kopf und Oberkörper unter das Wasser, um gleichsam ihre Sünden abzuwaschen und ließen sich so von ihm taufen. Auch Jesus kommt und hört die Bußpredigt des Johannes. Er reiht sich wie selbstverständlich ein in die Warteschlange der Taufkandidaten und lässt sich genauso behandeln wie sie. Damit stellt er sich auf eine Stufe mit ihnen, will ihnen gleich sein, zeigt er sich solidarisch mit den Menschen. Eigentlich hätte Jesus all dies gar nicht nötig gehabt, denn er war ja ohne Sünde. Ist ihnen folgendes aufgefallen? Jesus tauft gar nicht selbst, er lässt sich vielmehr von einem anderen taufen. Auch in der Zeit danach, bevor er zu predigen und Wunder zu wirken beginnt, handelt Jesus nicht „von oben herab“, sondern geht immer mitten unter die Leute. Bei der Taufe fällt das besonders auf. Johannes hatte auf Jesus als den Größeren hingewiesen mit den Worten: „Ich taufe euch nur mit Wasser... Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.“ Mit der Taufe im Jordan wird Jesus von Gott bestätigt, vom Heiligen Geist erfüllt. Von da an beginnt sein Erlöserwirken.

Wir wollen aber an diesem Festtag am 9. Januar nicht nur zurückschauen auf die Taufe Jesu, sondern uns auch erinnern an unsere eigene Taufe. Jesu Taufe ist zweifelsohne anders abgelaufen als bei uns. Etwas Entscheidendes aber geschieht bei unserer Taufe genauso. Das ist die Zusage Gottes: Ja, du bist mein geliebter Sohn, meine geliebte Tochter. Für uns heißt das auch: Ich habe dich lieb, wie du bist. Getauft sein bedeutet für jeden Christ:

Ich gehöre jetzt zu Gott, zu Jesus Christus. Ich bin Gottes geliebtes Kind. Aber diese unsere Taufe wäre nutzlos geblieben, wenn da nicht in unserem Leben von klein auf Menschen gewesen wären wie unsere Eltern, Familie, Freunde, Lehrer und Priester, die uns das Beten lehrten, den Glauben mit uns praktizierten, damit wir behutsam und Schritt für Schritt in die Gemeinschaft der Kirche hineinwachsen konnten.

Dass wir getauft wurden, sagt auch viel über die Wünsche und Hoffnungen unsere Eltern aus. Mit der Geburt hat unser Leben begonnen. Mit der Taufe wollten sie, dass wir ein neues Leben haben, das in Gottes guter Hand liegt und aus der wir nicht mehr herausfallen können.

Letztlich ist aber **eine** Erkenntnis ganz entscheidend: Taufe ist ebenso eine Ermutigung zum Leben. Du brauchst aber den Weg nicht alleine zu gehen, Jesus geht mit. Diese große Verheißung und Zuversicht soll uns alle trösten, stärken und mit Freude erfüllen. Das wünsche ich Ihnen von Herzen, verbunden mit Gottes Segen für das neue Jahr 2022.

P. Bobby Joseph

Pfarrvikar

im Pfarrverband Grafenau

Pfarrei Grafenau

Gottesdienstordnung



Samstag, 01.01.

Pfarrkirche 10.00 Uhr

NEUJAHR - HOCHFEST d. GOTTESMUTTER MARIA

Neujahrsgottesdienst

Großarmschlag 17.00 Uhr

Neujahrsgottesdienst

mit Aussendungsfeier der Sternsinger u. Dreikönigsweihe

Neudorf 19.00 Uhr

Neujahrsgottesdienst

mit Aussendungsfeier der Sternsinger u. Dreikönigsweihe

Sonntag, 02.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Hl. Amt

10.00 Uhr

Hl. Amt

14.00 Uhr

A n d a c h t der Franziskanischen Gemeinschaft

Neudorf 8.30 Uhr

Hl. Amt

Großarmschlag 10.00 Uhr

Hl. Amt

Pfarrei Grafenau

Montag, 03.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr Hl. Messe
Pfarrkirche 18.00 Uhr Hl. Messe – *bes. Einladung an Bärnstein*

Mittwoch, 05.01.

Pfarrkirche 8.00 Uhr **Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof**
Hl. Messe
8.30 Uhr L a u d e s

Donnerstag, 06.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr **ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE**
Hl. Amt ****Kollekte Afrik. Mission****
10.00 Uhr D a n k g o t t e s d i e n s t der Sternsinger
Neudorf 8.30 Uhr D a n k g o t t e s d i e n s t der Sternsinger
Großarmschlag 10.00 Uhr D a n k g o t t e s d i e n s t der Sternsinger

Meditationsraum 21.00 Uhr Eucharistische Anbetung - *"Beim Herrn sein..."*

Freitag, 07.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr **Hl. Valentin, Bischof und Hl. Raimund**
Hl. Messe

Samstag, 08.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr **Hl. Severin, Mönch**
Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung
Gebetsstunde für geistl. Berufungen
18.00 Uhr Hl. Amt

Sonntag, 09.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr **TAUFE DES HERRN**
Hl. Amt
10.00 Uhr Hl. Amt

Neudorf 8.30 Uhr Hl. Amt

Großarmschlag 10.00 Uhr Hl. Amt

Montag, 10.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr Hl. Messe
Pfarrkirche 18.00 Uhr Hl. Messe - *bes. Einladung an Grafenhütt*

Mittwoch, 12.01.

Pfarrkirche 8.00 Uhr Hl. Messe
8.30 Uhr L a u d e s

Donnerstag, 13.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr
18.00 Uhr

Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Hl. Messe

Meditationsraum 21.00 Uhr

Eucharistische Anbetung - "*Beim Herrn sein...*"

Freitag, 14.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr

Hl. Messe

Samstag, 15.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr
18.00 Uhr

Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Hl. Amt

Sonntag, 16.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr
10.00 Uhr

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt
Hl. Amt

Neudorf 8.30 Uhr
Großarmschlag 10.00 Uhr
11.30 Uhr

Hl. Amt
Wortgottesdienst - Weggottesdienst f. d. Erstkommunion
Taufe:

Montag, 17.01.

Pfarrkirche 18.00 Uhr

Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

Hl. Messe – *bes. Einladung an Schlag*

Donnerstag, 20.01.

Ev.Christuskirche 18.00 Uhr
Meditationsraum 21.00 Uhr

Hl. Sebastian, Märtyrer und Hl. Fabian, Papst

Wortgottesdienst
anl. der Gebetswoche zur Einheit der Christen
Eucharistische Anbetung - "*Beim Herrn sein...*"

Freitag, 21.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr
Neudorf 18.00 Uhr

Hl. Agnes, Märtyrerin und Hl. Meinrad, Mönch

Hl. Messe
Hl. Messe

Samstag, 22.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr
18.00 Uhr

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Hl. Amt

Spendenkonten für die Renovierung der Kirchenorgel:

Sparkasse Grafenau:

IBAN: DE80 7405 1230 0190 0026 75 – BIC: BYLADEM1FRG

VR-GenoBank DonauWald eG:

IBAN: DE51 741900000205717361 – BIC: GENODEF1DGV

Pfarrei Grafenau

Sonntag, 23.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr
10.00 Uhr

Neudorf 8.30 Uhr
Großarmschlag 10.00 Uhr

Montag, 24.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr

Mittwoch, 26.01.

Pfarrkirche 8.00 Uhr
8.30 Uhr

Donnerstag, 27.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr
18.00 Uhr

Meditationsraum 21.00 Uhr

Freitag, 28.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr

Samstag, 29.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr
18.00 Uhr

Sonntag, 30.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr
10.00 Uhr

Neudorf 8.30 Uhr
Großarmschlag 10.00 Uhr

Montag, 31.01.

Krankenhaus 18.00 Uhr

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt zu Ehren des Hl. Sebastian
Hl. Amt - Weggottesdienst für die Erstkommunion

Hl. Amt
Hl. Amt

Hl. Franz v. Sales, Bischof, Ordensgr., Kirchenlehrer

Hl. Messe

Hl. Timotheus und Hl. Titus, Bischöfe

Hl. Messe
Laudes

Hl. Angela Merici, Ordensgründerin

Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Hl. Messe

Eucharistische Anbetung - *"Beim Herrn sein..."*

Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester

Hl. Messe

Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Hl. Amt

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt
Kinder - Wortgottesdienst

Hl. Amt
Hl. Amt

Hl. Johannes Bosco, Priester u. Ordensgründer

Hl. Messe

Gottesdienstordnung



Samstag, 01.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

NEUJAHR - HOCHFEST d. GOTTESMUTTER MARIA

Neujahresgottesdienst

Waldhäuser 16.30 Uhr

Hl. Messe mit Dreikönigsweihe

Sonntag, 02.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Hl. Amt

Dienstag, 04.01.

St. Oswald 8.30 Uhr

Hl. Messe

Donnerstag, 06.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

Kollekte Afrik. Mission

ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE

Dankgottesdienst der Sternsinger

Samstag, 08.01.

Waldhäuser 16.30 Uhr

Hl. Severin, Mönch

Hl. Messe

Sonntag, 09.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

TAUFE DES HERRN

Hl. Amt

Dienstag, 11.01.

St. Oswald 8.30 Uhr

Hl. Messe

Mittwoch, 12.01.

St. Oswald 18.00 Uhr

Hl. Messe - *bes. Einladung an Guglöd*

Samstag, 15.01.

Waldhäuser 16.30 Uhr

Hl. Messe

St. Oswald 17.30 Uhr

Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

18.00 Uhr

Hl. Amt

Pfarrei St. Oswald

Sonntag, 16.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt

Dienstag, 18.01.

St. Oswald 8.30 Uhr

Hl. Messe

Freitag, 21.01.

St. Oswald 8.30 Uhr

Hl. Agnes, Märtyrerin und Hl. Meinrad, Mönch

Sebastiani-Amt - *bes. Einladung an Höhenbrunn*

Samstag, 22.01.

Waldhäuser 16.30 Uhr

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

Hl. Messe

Sonntag, 23.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt

Dienstag, 25.01.

St. Oswald 8.30 Uhr

BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Hl. Messe

Mittwoch, 26.01.

St. Oswald 18.00 Uhr

Hl. Timotheus und Hl. Titus, Bischöfe

Hl. Messe - *bes. Einladung an Guglöd*

Freitag, 28.01.

St. Oswald 8.30 Uhr

Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester

Hl. Messe - *bes. Einladung an Haslach*

Samstag, 29.01.

Waldhäuser 16.30 Uhr

Hl. Messe

St. Oswald 17.30 Uhr

Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

18.00 Uhr

P f a r r v e r b a n d s g o t t e s d i e n s t

Sonntag, 30.01.

St. Oswald 10.00 Uhr

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt

KLJB in der Pfarrei St. Oswald hat sich aufgelöst

Vielleicht war es ein Zeichen in die Zukunft, dass sich zum Christkönigssonntag die Katholische Landjugendbewegung St. Oswald aufgelöst hat. An diesem Woche findet traditionell der Jugendbekenntnissonntag statt. Seit ihrer Gründung im Jahr 2013 hat sich die Ortsgruppe zu einer aktiven Gruppe des Diözesanverbands Passau entwickelt. Viele der damaligen Gründungsmitglieder waren bis zuletzt noch in der Ortsgruppe aktiv. Große Projekte waren vor einigen Jahren die 72-Stunden-Aktion des BDKJ, bei der der Pfarrgarten St. Oswald neu gestaltet wurde oder die zahlreichen Jugendgottesdienste. Ausflüge, beispielsweise in den Bayernpark nach Reisbach gehörten ebenso zum Programm wie die „Herbstpartys“ im Pfarrheim St. Oswald. Eine „Fahrt ins Blaue“, Kreuzweg- und Maiandachten sowie die Beteiligung am Fronleichnamzug gehörten zum Programm. Die zeitweise wöchentlichen Gruppenstunden wurden größtenteils von den Mitgliedern selbst gestaltet. Die Themen Tod, Kirchenjahr oder Ökologie sind nur ein Ausschnitt daraus. Über Grillfeste und gemütliche Filmabende mit Übernachtungspartys im Pfarrheim kam man auch bei der nun letzten Jahreshauptversammlung zu sprechen, die aufgrund der aktuellen Lage online stattfinden musste.

Vorstand Viktoria Vater begrüßte neben den Mitgliedern auch die Jugendbildungsreferentin Iris Biller vom Jugendbüro Freyung und Diözesanjugendseelsorger Kaplan Michael Vogt von der Diözesanstelle Passau. Nach dem Rechenschafts- und Kassenbericht der alten Vorstandschaft erfolgte deren Entlastung. Anschließend wurden weitere Beschlüsse gefasst. Die KLJB St. Oswald will einen Teil ihres Vermögens an die Pfarrkirchenstiftung St. Oswald spenden für die Jugendarbeit vor Ort. Anschließend wurde der Antrag auf Auflösung gestellt, der einstimmig von den Wahlberechtigten angenommen wurde. „Die aktive Phase“ sei seit einiger Zeit vorbei, der Generationenwechsel hat nicht geklappt, resümiert Viktoria Vater die letzten Monate. Durch Corona kam zusätzlich vieles zum Erliegen. Die Verbandsstruktur der Landjugend war für die Ortsgruppe in St. Oswald auch nicht günstig, da eine aktive Kreisebene fehlt und der Kontakt nach Passau sich schwierig gestaltet, ergänzt Julian Vater. Daher entschloss sich die Vorstandschaft, die Ortsgruppe aufzulösen. „Unsere gemeinsame Zeit hat uns geprägt“, so Julian Vater, und es wird mit Sicherheit ein Ehemaligentreffen geben, das dann hoffentlich in Präsenz stattfinden kann. Der Dank der Vorstandschaft ging an alle Mitglieder, an die geistlichen Begleiter aus der Pfarrei für die Ortsgruppe, an das Jugendbüro und an alle, mit denen die Gruppe in den Jahren gut zusammengearbeitet hat.

Die kirchliche Jugendarbeit, die auch wegen der großen Missbrauchsfälle in der katholischen Kirche und der allgemeinen demographischen Entwicklung im Moment einen großen Wandel erlebt, braucht immer wieder neue Ansätze, Ideen und vor allem Jugendliche, die sich als Gruppe zusammenschließen. Dafür habe das Jugendbüro in Freyung und die Diözesanstelle immer ein offenes Ohr, so Iris Biller. Vielleicht kann in einigen Jahren eine neue Gruppe gegründet werden, vielleicht wieder am Bekenntnissonntag der Jugend.

Julian Vater

Gottesdienstordnung



Samstag, 01.01.

Pfarrkirche 10.00 Uhr

Neujahr - HOCHFEST d. GOTTESMUTTER MARIA

Neujahrsgottesdienst

Sonntag, 02.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Pfarrgottesdienst

Mittwoch, 05.01.

Pfarrkirche 8.00 Uhr

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof

Hl. Messe

Donnerstag, 06.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr

Kollekte Afrik. Mission

ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE

Dankgottesdienst der Sternsinger

Samstag, 08.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr

18.00 Uhr

Hl. Severin, Mönch

Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung,
Gebetsstunde um geistliche Berufungen

Hl. Amt

Sonntag, 09.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr

TAUFE DES HERRN

Hl. Amt

Donnerstag, 13.01.

Pfarrkirche 18.00 Uhr

Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

Hl. Messe - *bes. Einladung an Dorfbewohner aus Forstwald*

Sonntag, 16.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weggottesdienst für die Erstkommunion

Mittwoch, 19.01.

Pfarrkirche 8.00 Uhr

Hl. Messe

Donnerstag, 20.01.

Pfarrkirche 18.00 Uhr

Hl. Sebastian, Märtyrer und Hl. Fabian, Papst

Hl. Messe - *bes. Einladung an Dorfbewohner aus Weidhütte*

Samstag, 22.01.

Pfarrkirche 17.30 Uhr
18.00 Uhr

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Hl. Amt

Sonntag, 23.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr
11.30 Uhr

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt
Taufe:

Donnerstag, 27.01.

Pfarrkirche 18.00 Uhr

Hl. Angela Merici, Ordensgründerin

Hl. Messe - *bes. Einladung an Dorfbewohner aus Schönanger*

Sonntag, 30.01.

Pfarrkirche 8.30 Uhr

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Amt

Ewiglichtspenden:

Neuschöna:

01.-31.01.:
02.-08.01.:
15.-22.01.:
22.-29.01.:
24.-30.01.:

Grünbach:

01.-08.01.:
03.-08.01.:
09.-14.01.:
15.-20.01.:
15.-22.01.:
21.-26.01.:
22.-29.01.:
27.01.-01.02.

Schönanger:

01.-08.01.:
08.-15.01.:
22.-29.01.:

Weidhütte:

01.-09.01.:
10.-16.01.:
17.-23.01.:
24.-30.01.:

Altschöna:

03.-09.01.:
10.-16.01.:
17.-23.01.:
24.-30.01.:

Infos aus dem Pfarrverband

Sternsinger-Aktion 2022

„Gesund werden – gesund bleiben – ein Kinderrecht weltweit“

Die Sternsingeraktion kann auch in diesem Jahr nicht in gewohnter Weise stattfinden. Ein Gehen der Sternsinger von Haus zu Haus ist aufgrund der Coronalage nicht möglich. Deswegen gibt es schon wie im letzten Jahr eine Alternative. In den Kirchen werden Sternsinger-Tüten ausgelegt. In diesen befinden sich die Türaufkleber und ein Segensspruch. Sie können dann ihre Sternsingerspende in die Tüten geben und in den Gottesdiensten bis zum Dreikönigstag als Kollekte abgeben. So können auch wir vor Ort die Sternsingeraktion und damit „Kinder in Not“ unterstützen. *Ein herzliches Vergelt's Gott für ihre Spende!*

Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18. – 25. Januar 2022

„Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten.“

Mindestens einmal im Jahr werden Christinnen und Christen erinnert an das Gebet Jesu für seine Jünger „dass sie alle eins seien, damit die Welt glaube“ (vgl. Joh 17,21). Seit 1966 wird die Gebetswoche für die Einheit der Christen, deren Ursprünge bereits auf das Jahr 1910 zurückgehen, vom Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen und von der Kommission Glaube und Kirchenverfassung des Ökumenischen Rates der Kirchen vorbereitet. Jedes Jahr werden die Texte von einer anderen Region der Welt verfasst, 2022 vom Middle East Council of Churches.

Donnerstag, 20.01.2022 um 18.00 Uhr in der evang. Christuskirche

Die Kollekte in diesem Jahr ist für Projekte im Irak, Griechenland und Kamerun vorgesehen.

Caritas-Herbstsammlung 2021

Pfarrei Neuschönau

Der Erlös der Herbstsammlung betrug insgesamt: **576,50 €**. Von diesem Erlös verbleiben der Pfarrei Neuschönau 230,60 €, die dem Kinderhaus St. Anna zu Gute kommen. Der Rest wird an den Diözesancaritasverband Passau weitergeleitet.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern und Brieffasträgern, die trotz der schwierigen Situation zur Unterstützung bereit waren.

Pfarrei St. Oswald

Der Erlös der diesjährigen Herbstsammlung erbrachte einen Erlös von **1.400,10 €**. Davon werden 60 % (840,06 €) an den Diözesancaritasverband Passau überwiesen. Der Rest in Höhe von 560,04 € verbleibt in der Pfarrei z.B. zur Unterstützung von hilfsbedürftigen und sozialschwachen Personen.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Sammlerinnen, Brieffasträgern und Spendern, die trotz der schwierigen Situation zur Unterstützung bereit waren.



**Christ sein.
Weit denken.
Mutig handeln.**

Pfarrgemeinderatswahl
20. März 2022

Am 19./ 20. März 2022 finden in den bayerischen Diözesen die nächsten Pfarrgemeinderatswahlen statt. Wir freuen uns, wenn Sie die Wahlen durch Ihre Kandidatur, durch Ihre Wahlwerbung und durch Ihr Engagement unterstützen. Es ist keine Selbstverständlichkeit, sich für den Glauben an

Jesus Christus einzusetzen und sich als Christ zu bekennen – für Ihr Engagement wollen wir heute schon „Vergelt's Gott“ sagen.

Die beiden Jahre vor der Wahl der neuen Pfarrgemeinderäte im März 2022 waren geprägt von den Hygieneschutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die gesundheitliche Gefährdung, die menschliche Vereinigung und der schwere Verlust von lieben Angehörigen und Freunden, die an den Folgen der Infektion gestorben sind, stellten für viele Menschen enorme Belastungen dar.

Die besondere Stärke der Kirche, auf Menschen zuzugehen, ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, ihnen in Notlagen zu helfen sowie in Gemeinschaft zu beten, zu singen und zu feiern, wurde auf eine harte Probe gestellt. Umso wichtiger wird es in den kommenden Jahren sein, die persönlichen Kontakte wieder aufzunehmen, zu intensivieren und darauf zu achten, künftig noch besser auch in schweren Zeiten Präsenz und Hilfsbereitschaft zu zeigen. In allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, wirkt der Pfarrgemeinderat beratend, koordinierend und beschließend mit. Er hat die Aufgabe, dort hinzusehen, wo die Not in der Gemeinde am größten ist. Und er hat die Aufgabe, die Menschen in ihren Wünschen, Enttäuschungen, Hoffnungen, Entwicklungsmöglichkeiten und Glücksmomenten zu begleiten. Fühlen auch Sie sich angesprochen?

Machen Sie mit, seien Sie Christ, denken Sie weit und handeln Sie mutig.

Kajetan R. Steinbeißer
Pfarrer

Seelsorge – Notdienst im Dekanat Grafenau So. 12.00 – 24.00 Uhr

01.01.	Pfarramt Innernzell	Pfr. Josef Huber	0175-8326732
02.01.	Pfarramt Schönberg	Pfr. Michael Bauer	0171-6882561
06.01.	Pfarramt Schönberg	Pfarrvikar Antony Kurisingal	0160-3052007
09.01.	Pfarramt Grafenau	Stpfr. Kajetan R. Steinbeißer	0160-97914434
16.01.	Pfarramt Schönberg	Pfarrvikar Antony Kurisingal	0160-3052007
23.01.	Pfarramt Spiegelau	Pfarrvikar P. Subin Mattathil	0151-71526752
30.01.	Pfarramt Grafenau	Kaplan Florian Schwarz	0162-3037001

Infos aus den Pfarrbüchern

September bis Dezember 2021

Durch das Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:

Grafenau:

Lea Köck
Paul Lang
Johannes Eder
Leopold Mutz

Amelie Schwarz
Luisa Lang
Lukas Zitzl
Xaver Mutz

Alina Peuthert
Veronika Rank
Johanna Töpfl
Ava Schleinkofer



St. Oswald:

Josefin Amelie Huber
Timo Höng

Mathilda Reif
Jakob Kargus

Severin Schreiner
Fabian Joachimstaller

Neuschönau:

Amelie Hobelsberger
Marco Rosenberger

Johanna Leikam
Michael Vogl

Josefine Koller
Christina Sophie Burghart

Wir wünschen den Eltern in der Begleitung ihres Kindes Gottes Segen!

Das Sakrament der Ehe wurde gespendet:

Grafenau:

Michael u. Veronika Brunnbauer,
geb. Roth
Stefan Schmalzbauer u. Michaela
Kukies-Schmalzbauer, geb. Kukies

Neuschönau:

Manuel u. Verena Euler,
geb. Resch



Wir wünschen den jungen Eheleuten einen guten Weg durch das gemeinsame Leben!

Aus unseren Pfarrgemeinden mussten wir zu Grabe geleiten:

Grafenau:

Georg Wolf
Robert Kriszt
Erwin Zellner
Josefine Lipp
Martha Lipp
Siegfried Liebl
Wilhelm Riedl
Christian Schäfer

Karl Röhl
Katharina Schwankl
Alois Mück
Emilie Schopf
Johann Roth
Christa Kiefl
Roswitha Degenhart
Karl Hofbauer

Anna Maria Kriegl
Elfriede Kolbe
Karolina Hernitscheck
Adolf Bredl
Hermann Hobelsberger
Elfriede Bauer
Gerda Kunz



St. Oswald:

Berta Melch
Margarete Strohmeier
Margit Köck

Christian Mies
Hildegard Bloier
Helga Windorfer

Irmengard Friedrich
Therese Besendorfer
Josef Süß

Neuschönau:

Franziska Lender
Balbina Wohovic

Josef Wolf

Herbert Schreiner

*Herr gedenke unserer Schwestern und Brüder, die gestorben sind,
in der Hoffnung, dass sie auferstehen.*

Sebastiani Verehrung in der Stadt Grafenau

„Wohl unter dem Eindruck der Pestepidemien der Jahre 1634 und 1648/49 wurde in Grafenau eine Sebastiani-Bruderschaft gegründet, worüber die Bestätigung durch das Ordinariat Passau vom 4. Januar 1652 besagt:

Leopold Wilhelm, Herzog von Österreich, ... Bischof zu Passau, geben hiermit... zu vernehmen, welchergestalten Bürgermeister, Richter und Rat der Stadt Grafenau Uns als dieses Orts Ordinarius gehorsamst vorbringen lassen, wie dass sie... besonders aber zu Ehren und unter der Protection, Schutz, Schirm, Namen und Anrufung des glorwürdigsten Christi-Kämpfers und Märtyrers St. Sebastian als eines der Göttlichen Majestät in vorfallenden hohen Nöten, sonderlich aber zur Zeit der grassierenden Contagion und Sterbsläufe, wie die vielfältige Erfahrung mit sich gebracht, vielvermögenden Fürsprechers und Patrons eine geistliche Confraternität oder Bruderschaft in ihrer Pfarrkirche mit Unserer gnädigsten Einwilligung und bischöflicher Approbation sehr hoch und inbrünstig verlangten...

Es folgen darauf die Statuten und Regeln der Bruderschaft: Zweck ist durch Anrufung des hl. Sebastian, die abscheuliche Sucht, Pestilenz, andere Krankheiten, gähnen und unversehene Tod abzuwenden. Beitreten können alle katholischen Christen. Sie sollen vor dem Eintritt beichten und kommunizieren.

Das Fest des hl. Sebastian (20. Januar) soll jährlich besonders gefeiert werden.

...Das Fest des hl. Sebastian wurde jeweils mit einem Umgang zur Spitalkirche mit dem Venerabile begangen.“

(Auszug aus Hermann Wagner, Grafenau, Geschichte der Stadt und ihrer Goldenstraße samt einer Chronik der Pfarrei. 1954)

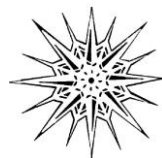
Leider ist es aufgrund der Coronavorschriften nicht möglich, die Sebastiani-Prozession abzuhalten. Wir werden aber den Gottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastian feiern und ihn bitten dass er für die Betroffenen der derzeitigen Pandemie Fürbitte bei GOTT einlege für das Heil und die Gesundung der Kranken.

Das Pfarrverbandsbüro ist bis 07. Januar 2022 geschlossen.

In dringenden Fällen werden Sie sich bitte an H. Pfarrer Kajetan Steinbeißer
Tel. 0160-97914434 oder an H. Kaplan Florian Schwarz Tel. 0162-3037001

Ein herzliches Vergelt's Gott an Alle, die beim Schmücken der Kirchen, besorgen und aufstellen der Christbäume in unserem Pfarrverband zu den Festtagen, mitgeholfen haben.

Ein gesegnetes und gesundes Neues Jahr
wünscht Ihnen *Ihr Pfarrer Kajetan R. Steinbeißer*
und das gesamte Pfarrteam im Pfarrverband Grafenau.



Infos aus dem Pfarrverband

Tauftermine im Pfarrverband Grafenau:

Grafenau: 1. und 3. Sonntag im Monat St. Oswald: 2. Sonntag im Monat
Neuschönau: 4. Sonntag im Monat

Hinweis: Zur Taufanmeldung im Pfarrverbandsbüro benötigen Sie eine Geburtsurkunde des Kindes. Als Taufnachweis erhalten Sie eine Urkunde. Für die Tauffeier selbst brauchen Sie eine Taufkerze. Gerne dürfen Sie bei der Taufe Ihres Kindes einzelne Elemente der Feier mitgestalten. Passende Lieder, Gebete, Segenswünsche können von Ihnen oder Ihren Angehörigen vorgetragen werden.

Pfarrteam im Pfarrverband Grafenau

Pfarrer Kajetan R. Steinbeißer	0160/97914434
Kaplan Dr. Florian Schwarz	0162/3037001
Pfarrvikar P. Bobby Joseph	0151/21825703
Krankenhauseelsorger Thomas Hochwimmer	0171/6008422
Gemeindereferentin Stefanie Krickl	0171/5481132
Gemeindereferentin Katharina Ilg	0175/4735017

Pfarrverbandsbüro Grafenau:

Bürozeiten: Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
und nachmittags Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Rosenauer Str. 1, 94481 Grafenau - Tel. 08552/1271 – Fax: 08552/920615

Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de

Homepage: www.pfarrverband-grafenau.de

Hinweis zum Datenschutz:

In unserem Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unseren Pfarreien. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten bekannt gegeben. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären.

Impressum:

Pfarrbrief für den Pfarrverband Grafenau – Auflage: monatlich 400 Stück

Herausgeber: Pfarrverbandsbüro Grafenau, Rosenauer Str. 1, 94481 Grafenau

Redaktion: Pfarrer Kajetan R. Steinbeißer (verantwortlich), Pfarrsekretärin Carolin Schopf

Druck: Agentur SSL GmbH & Co.KG, Sachsenring 31, 94481 Grafenau

Haftungsausschluss:

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Der Pfarrbrief erscheint monatlich und liegt in allen Kirchen im Pfarrverband Grafenau auf. Für eingesandte Texte, Grafiken, Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Annahmeschluss für den nächsten Pfarrbrief des Pfarrverbands Grafenau:

Freitag, 14. Januar 2022 - Messintentionen, Termine und Beiträge

Weitergabe per Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de